

Jahresbericht 2008

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Schon wieder ist ein Jahr zu schnell vorbei gerast! Mit dieser Meinung bin ich zum Glück nicht alleine, denn auch meine Vorstandmitglieder und wahrscheinlich auch viele von Euch teilen diese Ansicht. Die Zeit vergeht immer schneller, die Aufgabenflut steigt stetig an und für die Bewältigung von Druckperioden fehlen dann oft die zeitlichen und persönlichen Ressourcen. Dass dies auf die Dauer nicht gut gehen kann ist schon sehr „Vielen“ klar, doch für geeignete Massnahmen fehlen vielfach die Mittel (Finanzen, Zeit) und der Wille, wirklich etwas zu verändern (Intensive Weiterbildung usw.)!

Ich hoffe, wir können uns als Verein auch da in die Kommission für Berufsfachschulen einbringenden und unseren Einfluss geltend machen.

Einige Ziele haben wir bereits erreicht (Mitsprache in der KBFS,), doch vieles steht noch an (Teilrevision des PB-Regl. für Lehrpersonen auf der Sek II - Stufe). Lasst uns gemeinsam weitergehen und nach dem Prinzip: „Steter Tropfen höhlt den Stein“ arbeiten. Durch die ausgezeichnete Zusammenarbeit im Vorstand, den guten Informations- und Ideenaustausch der Berufsfachschulen können wir noch viel mehr bewegen.

Wir sind „**Wer**“ und werden ernst genommen, wir, **der Verein Schwyzer Berufslehrkräfte!**

Tätigkeiten 2008:

Der VSB-Vorstand hat sich im letzten Vereinsjahr zu vier, nicht immer kurzen Arbeitssitzungen getroffen. Neben dem Informationsaustausch der Schulen, waren aktuelle Themen wie: unser Positionspapier zur Teilrevision des PB-Regl, das Verhaltensbeurteilung an den BFS, Informationen aus der KBFS uva. zu behandeln.

Wir haben die bestehenden Kontakte nach Aussen weiter gepflegt und wo es sinnvoll erschien auch intensiviert. So konnten wir mit dem Verein der Mittelschullehrer (SKMV) und dem LSZ zu aktuellen Themen Meinungen austauschen und Absprachen treffen (Teilrevision PB-Regl). Viele der Anliegen sind sehr spezifisch und beziehen sich fast nur auf unsere Schulstufe (Sek-II). Daher sollen die Kontakte auch zukünftig in regelmässigen Zeitabständen mit den verantwortlichen Personen der involvierten Vereine und Verbänden stattfinden.

Eine Vertretung des VSB im Personalverband des Kantons Schwyz wurde im Vorstand diskutiert. Eine Antwort steht noch aus!

Die Kontakte zu unserem Dachverband der Berufsbildung (BCH) wurden aufrechterhalten. Ein Beitrittsge such (Variante „Spezial“) wird an der GV 2009 eingebracht und behandelt.

Die Informationen aus der Kommission für Berufsfachschulen (Einladung, Traktandenliste, Auszug aus Protokoll) werden den Vorstandskollegen zugestellt und an der nächsten VSB-Sitzung traktandiert, besprochen und wo erforderlich, wird eine Stellungnahme ausgearbeitet. Dieses Papier wird dann wieder durch den Präsidenten des VSB in die KBFS eingebracht und im Sinne der vier Berufsschulen vertreten. So geschehen bei der Ausarbeitung der Bewertung des Arbeitsverhaltens, unserem Positionspapiers zur Teilrevision des PB-Regl. usw.

Die KBFS-Protokolle sind nicht für die Öffentlichkeit gedacht. Wer jedoch genaueres aus der KBFS wissen möchte, kann mit mir persönlich Kontakt aufnehmen.

Im Jahr 2008 haben zwei Sitzungen stattgefunden:

18.02.2008	BBZG	Brückenkonzept, Basiskurs Kaufmännische Grundbildung
26.11.2008	BBZP	Projekt Case Management, Verhaltensbeurteilung an BFS Schule während üK-Fenstern Kaufmännische Grundbildung

Schwyz, 10. März 2009

Am 21. Mai 2008 fand in Schwyz die GV des Personalverbandes des Kantons Schwyz statt. Die Worte des Präsidenten, Dr. Jörg Uttinger waren sehr pointiert (neben Lob auch einiges an Kritiken und Wünschen).

In Einsiedeln fand am 27. Mai 2008 die DV des SKMV statt. Der damalige Entschluss, dem Kanton die Position des SKMV zur Teilrevision des PB-Regl. schriftlich bekanntzugeben hat auch uns im VSB bewogen, unsere Position schriftlich festzuhalten und beim RR Walter Stählin einzureichen. Dieses Positionspapier wurde auch allen Mitgliedern der KBFS ausgehändigt.

Weitere News und Details zum letzten Vereinsjahr hat jeder von Euch mit der Infoschrift im Dezember 2008 erhalten.

Grosse Pendenz:

- Revision des Personal- und Besoldungsreglements für Lehrpersonen.

Arbeitsgruppe wurde durch das AfB noch nicht zusammengestellt!

Ich werde mich an der nächsten KBFS-Sitzung vom 25. März 2009 über das weitere Vorgehen in Kenntnis setzen lassen und werde danach die Schulverantwortlichen informieren.

Mein erster Dank geht vor allem an meine Vorstandsmitglieder, mit denen es wirklich sehr toll ist, den VSB zu bewegen. Aber auch Euch allen danke ich ganz herzlich für das Vertrauen, das ihr uns und unserer Arbeit entgegen bringt.

Kollegiale Grüsse

Walter Schönbachler, Präsident

Schwyz, 10. März 2009

Entschuldigungen:

Meyer Hans, Schönbachler Urs, Annen Gaby, Gehri Kurt, Stadelmann Urs, Zuber Markus, Sommacal Carlo, Di Clemente Remo, Weber Monika, Müller Wisi, Steffan Michel, Eichhorn Beat, Romer Stefan, Hediger Roman,

Führung:

Reith Patric, Schnüriger Kurt, Haller Christoph, Gabriel Jacques, Gerber Hansruedi, Michel Heiri, Blum Jolanda, Schwarz Axel, Guido Rogantini, Gyr Meinrad, Schönbachler Walter

GV mit Apéro:

Bachteler Annemarie, Wäger Annemarie, Kälin Stefan, Häni Matthias, Nützel André, Weiss Matthias

Neumitglieder:

Schwarz Axel, Haller Christoph, Häni Matthias, Müller Wisi, Nützel André, Reith Patric,

Austritte:

Helbling Rolf, Hediger Patrick, Künzle Rolf